



Weiterbildungskatalog

Angebote für das Unterrichtspersonal in der DG

1. Halbjahr 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir sind sehr erfreut, in diesem Studienjahr zum ersten Mal Weiterbildungsveranstaltungen anbieten zu können, die auf Anregung der Weiterbildungskommission zustande gekommen sind. Wurden die Weiterbildungsveranstaltungen für Lehrpersonen aus der DG im 2. Halbjahr 2011 noch ausschließlich in unserem Online-Katalog veröffentlicht, liegt nun das Weiterbildungsangebot für das 1. Halbjahr 2012 auch im Druckformat vor.

Um das Weiterbildungsprogramm in den nächsten Monaten und Jahren noch weiter auszubauen, verstärkt seit dem 1. Oktober 2011 Frau Dr. Michèle Pommé als Referentin für Weiterbildung unser Team. Gemeinsam mit ihr und der Weiterbildungskommission bereiten wir ein breiteres Angebot für das kommende Studienjahr vor.

In den Jahren 2010 und 2011 organisierte die AHS mehrere Zusatzausbildungen. Dabei handelt es sich um größere Weiterbildungsveranstaltungen, die mindestens 10 ECTS-Punkte, d.h. 260 bis 300 Arbeitsstunden, umfassen. Neben einer Zusatzausbildung für Lehrer-Mediothekare, die im Frühjahr 2011 zu Ende ging, haben dieses Studienjahr folgende Zusatzausbildungen begonnen:

- Französisch für Grundschullehrer (10 ECTS)
- Katholische Religion (15 ECTS)
- Förderpädagogik (10 ECTS)
- Vorbereitung zum Erhalt des pädagogischen Befähigungsnachweises (15 bzw. 30 ECTS)

Diese Zusatzausbildungen finden auch im Studienjahr 2012-2013 statt.

Ein pädagogisches Weiterbildungsangebot ist nur sinnvoll, wenn es den Bedürfnissen der Lehrpersonen entspricht. Aus diesem Grunde bitten wir Sie, uns oder Ihrem Vertreter in der Weiterbildungskommission Ihre Vorschläge mitzuteilen. Wir werden uns bemühen, Ihren Bedürfnissen, Interessen und Wünschen sowie jenen Ihrer Schule gerecht zu werden.

Stephan Boemer
Direktor AHS

<i>Die pädagogische Weiterbildungskommission</i>	8
<i>Organisatorische Hinweise</i>	10
I. Angebote der Europäischen Kommission	12
1. Comenius-Assistenten	12
2. Comenius: Berufsbegleitende Fortbildung für Personal in der Schulbildung	13
3. eTwinning	14
4. Leonardo da Vinci	15
5. Erasmus	16
6. Studienbesuche	17
II. Angebot des Europarats	18
1. Pestalozzi	18
III. Angebote der Französischen Gemeinschaft	19
1. Institut de formation en cours de carrière (IFC)	19
2. Centre Catholique pour la formation en cours de carrière des membres du personnel de l'enseignement secondaire (CECAFOC)	20
3. Formation en cours de carrière dans l'enseignement non confessionnel (PROFOR)	21
4. Centre d'autoformation et de la formation continuée (CAF)	22

IV. Hiesige Angebote	23
A. Weiterbildung	23
1. Unterrichtsentwicklung	23
1.1. Sprachen	23
1.1.1. Exploring Multiple Intelligences in English Language Teaching	23
1.1.2. Einsatz von Medien im Fremdsprachenunterricht	24
1.1.3. La séquence didactique communic'active en classe de Français langue étrangère	25
1.1.4. Net et Français langue étrangère	26
1.1.5. Einzelmodule der Zusatzausbildung „Didactique du Français langue étrangère“	27
1.1.6. Tralalacips	28
1.1.7. Implementierung der Entwicklungsziele im Bereich Französisch erste Fremdsprache	29
1.2. Mathematik	30
1.2.1. eTwinning Weiterbildung: IKT und Mathematik	30
1.3. Naturwissenschaften/Technik	31
1.3.1. Implementierung des Rahmenplans Naturwissenschaften	31
1.3.2. Implementierung des Rahmenplans Technik	32
1.4. Geschichte/Geografie	33
1.4.1. Einsatz der Schülerhefte „Zwischen Venn und Schneifel“ im Unterricht	33
1.4.2. Implementierung des Rahmenplans Geschichte	34
1.4.3. Implementierung des Rahmenplans Geografie	35

1.5. Kunst/Musik	36
1.5.1. Die Schule als Kunstraum – Kunst im Unterricht	36
1.5.2. Plastisches Gestalten – Arbeiten mit Ton	37
1.5.3. Landart als Naturwerkstatt	38
1.5.4. Implementierung des Rahmenplans Kunst bzw. der Entwicklungsziele im Bereich Musische Erziehung	39
1.5.5. Implementierung des Rahmenplans Musik	40
1.5.6. Internationale Schulmusikwochen	41
1.6. Religion/Moral	42
1.6.1. Der Reisekoffer, ein pädagogisches Instrument zur Begleitung des trauernden Kindes	42
1.6.2. Einzelmodule der Zusatzausbildung „Katholische Religion“	43
1.7. Sport	44
1.7.1. Sport- und Rückschlagspiele mit Regeln anhand der Sportarten Handball und Basketball	44
1.7.2. Miteinander und gegeneinander spielen	45
1.7.3. Bewegen an Geräten	46
1.7.4. Weiterbildung des Centre Universitaire de Formation Continuée en Education Physique (CUFOCEP)	47
1.8. Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) im Unterricht/Medienpädagogik	48
1.8.1. eTwinning Jahreskonferenz	48
1.8.2. eTwinning Weiterbildung: Vermittlung von Medienkompetenz	49
1.8.3. Einsatz und Administration des Cyberclass-Materials in der Grundschule	50
1.8.4. Einsatz von IKT zur Bereicherung der pädagogischen Praxis	51
1.8.5. Publizieren im Internet: Erstellung und Verwaltung einer Internetseite (Einführung)	52
1.8.6. Neue Medien im Unterricht	53

1.9. Fächerübergreifende Themen	54
1.9.1. Implementierung des Rahmenplans Berufswahlvorbereitung	54
1.9.2. Graphomotorik	55
1.10. Pädagogik	56
1.10.1. Umgang mit der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF)	56
1.10.2. Implementierung der Entwicklungsziele: Portfolio	57
1.10.3. Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS) – Dyskalkulie	58
2. Personalentwicklung	59
2.1. Berufseingangsphase	59
2.2. Münchner Lehrertraining: Umgang mit Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten	60
2.3. Umgang mit häuslicher Gewalt	61
B. Zusatzausbildungen	62
1. Formation de didactique du Français langue étrangère	62
2. Förderpädagogik	63
3. Befähigung zum Religionslehrer im Sekundarschulwesen	64
4. Vorbereitung zum Erhalt des pädagogischen Befähigungsnachweises	65
ANHANG	
Einschreibeformular der Autonomen Hochschule	67
Bewerbungsformular eTwinning	69
Einschreibeformular des IFC	71
Impressum	73

Laut Dekret vom 31. August 1998 über den Auftrag an die Schulträger und das Schulpersonal sowie über die allgemeinen pädagogischen und organisatorischen Bestimmungen für die Regel- und Förderschulen ist das Lehrpersonal zur regelmäßigen Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen verpflichtet:

Kapitel X - Fort- und Weiterbildung des Personals

Artikel 99 - Ziele

- §1 - Alle Personalmitglieder sind zu einer regelmäßigen Fort- und Weiterbildung verpflichtet.
- §2 - Die Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für das Lehr- und Erziehungspersonal sowie für den Schulleiter dienen dazu,
1. die persönliche und berufliche Entwicklung zu fördern;
 2. die Qualität des Bildungsangebotes zu sichern;
 3. die Kenntnis des sozialen und gesellschaftlichen Umfeldes der Schule zu entwickeln;
 4. die fachlichen Kenntnisse zu aktualisieren und zu erweitern;
 5. die pädagogischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu fördern;
 6. neue Unterrichtsformen und -methoden und aktuelle Unterrichtsmaterialien kennenzulernen und gegebenenfalls einzuführen;
 7. Fertigkeiten im Bereich der zwischenmenschlichen Beziehungen auszubauen.

Um ein koordiniertes Weiterbildungsangebot zu gewährleisten, wurde die pädagogische Weiterbildungskommission gegründet. Sie erstellt das Programm der Weiterbildungsveranstaltungen für das Lehr- und Erziehungspersonal der Grund- und Sekundarschulen, das Lehr- und Erziehungspersonal der Institute für Weiterbildung, des Teilzeitkunsterunterrichts, der mittelständischen Aus- und Weiterbildung und des Personals der PMS-Zentren sowie für die Arbeitnehmer, die im Unterrichtswesen und in der Ausbildung tätig sind. Die Autonome Hochschule hat den Auftrag, das in der Weiterbildungskommission konzipierte Programm umzusetzen. Sie eruiert den Weiterbildungsbedarf, evaluiert die Qualität der Weiterbildungsmaßnahmen und erstattet dem Unterrichtsminister Bericht.

Die Weiterbildungskommission wird durch jeweils einen Vertreter des Fachbereichs Pädagogik im Ministerium und der Autonomen Hochschule geleitet. Sie setzt sich aus insgesamt 13 Personen zusammen, die der für Unterricht zuständige Minister bezieht:

- 6 Schulvertreter mit jeweils 2 Personen pro Netz, von denen zumindest eine Person aus der Grundschule sein muss;
- 1 Vertreter des Zentrums für Förderpädagogik;
- 1 Vertreter der mittelständischen Aus- und Weiterbildung;
- 2 Vertreter der Autonomen Hochschule in der DG;
- 1 Vertreter der im Gebäude der AHS angesiedelten Abteilung für schulische Evaluation;
- 2 Vertreter des Fachbereichs Pädagogik des Ministeriums der DG, von denen eine Person der Leiter des Fachbereichs Pädagogik sein muss.

Die Weiterbildungskommission tagt ab Mitte November eines jeden Jahres wöchentlich bis spätestens Ende Januar. Das endgültige Weiterbildungsprogramm wird dem Unterrichtsminister zur Genehmigung zugestellt. Dieser beauftragt die Autonome Hochschule mit der Organisation und Umsetzung der Weiterbildung auf der Grundlage des von der Weiterbildungskommission jährlich festgelegten Weiterbildungsprogramms.

Zu den Aufgaben der Autonomen Hochschule gehören neben dem Planen, Organisieren und Evaluieren der Weiterbildungsveranstaltungen auch die Beratung der Lehrpersonen in Weiterbildungsfragen, die Fachberatung im Bereich der schulinternen Weiterbildung sowie die Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern.

Die Weiterbildungsveranstaltungen zielen darauf ab, die fachbezogenen und überfachlichen, d.h. sozialen, personalen und pädagogischen, Kompetenzen des Unterrichtspersonals zu erneuern und zu erweitern sowie Einblicke in andere praktische und theoretische Bereiche zu gewähren.

Das Weiterbildungsprogramm umfasst unter anderem:

- Angebote zur individuellen Weiterbildung,
- schulinterne Weiterbildungsveranstaltungen,
- Veranstaltungen im Rahmen der Berufseinführung,
- Zusatzausbildungen.

Ihre Weiterbildungswünsche, Anregungen und Kritik nimmt die Weiterbildungskommission gern entgegen: weiterbildung@ahs-dg.be

Bitte beachten Sie die nachstehenden organisatorischen Hinweise bei der Nutzung des vorliegenden Weiterbildungskatalogs:

- Personenbezeichnungen gelten in der Regel für beide Geschlechter.
- Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, umfasst die Bezeichnung „Primarschullehrer“ bzw. „Sekundarschullehrer“ sowohl die Regel- als auch die Förderschullehrer.
- Die Teilnahme an **allen** Weiterbildungsveranstaltungen muss durch die Schulleitung auf Vorschlag des Pädagogischen Rates genehmigt werden.
- Das Weiterbildungsangebot umfasst neben den von der Autonomen Hochschule organisierten Veranstaltungen auch externe Angebote, die den Personalmitgliedern des Unterrichtswesens in der Deutschsprachigen Gemeinschaft offenstehen. Die Auflistung der externen Weiterbildungsanbieter und ihrer Angebote erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.
- Beachten Sie bitte stets die aktuellen Veranstaltungshinweise und kurzfristig anberaumten Veranstaltungen auf der Internetseite der Autonomen Hochschule (www.ahs-dg.be) bzw. im Online-Katalog (www.weiterbildungahs-dg.be).
- Der Redaktionsschluss für den vorliegenden Katalog erfolgte am 8. November 2011. Bitte beachten Sie, dass der **Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe** des pädagogischen Weiterbildungskatalogs der **4. Mai 2012** ist.
- Sollten Sie sich für mehrere Weiterbildungsveranstaltungen einschreiben, müssen Sie ein Formular pro Weiterbildung einreichen.
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, übernehmen die Autonome Hochschule und das Ministerium keine Kosten für die Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen. Unter gewissen Bedingungen gewährt das Ministerium jedoch finanzielle Beihilfen (siehe Dekret vom 6. Juni 1988 zur Gewährung von Zuschüssen und Stipendien für Weiterbildungslehrgänge und -studien sowie wissenschaftliche Forschungsprojekte, siehe auch Ausführungserlass vom 15. Oktober 1988)
- Die Einschreibemodalitäten und Anmeldefristen sind je nach Angebot unterschiedlich:

1. Externe Angebote

- Die Einschreibemodalitäten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Angeboten.
- Sollten Sie sich für eine Weiterbildung des IFC einschreiben, benutzen Sie bitte das Einschreibeformular des IFC im Anhang.

2. Von der Autonomen Hochschule organisierte Angebote

- Benutzen Sie bitte das Einschreibeformular der Autonomen Hochschule im Anhang oder melden Sie sich online unter www.weiterbildungahs-dg.be an.
- Einschreibungen für Veranstaltungen, die die Mindestteilnehmerzahl einen Monat vor der Weiterbildung nicht erreicht haben, werden abgesagt.
- Falls Weiterbildungsveranstaltungen nicht stattfinden, wird dies den eingeschriebenen Personalmitgliedern durch die Autonome Hochschule oder durch die Schulleitung mitgeteilt.
- Bei unentschuldigtem Nichterscheinen am Tag der Weiterbildung werden wir Sie über Ihre Schulleitung kontaktieren und um eine nachvollziehbare Erklärung bitten.
- Am Ende jeder Weiterbildungsveranstaltung müssen Sie ggf. drei Dokumente ausfüllen und diese dem Referenten bzw. Mitarbeiter der Autonomen Hochschule übergeben:

- einen Bewertungsbogen

Ihre Angaben helfen uns, die Weiterbildungsangebote zu evaluieren. Die Auswertung trägt zur Qualitätssicherung und -steigerung der pädagogischen Weiterbildung in der Deutschsprachigen Gemeinschaft bei.

- eine Forderungsanmeldung

Die Fahrtkosten werden nicht systematisch erstattet. Bitte beachten Sie die diesbezüglichen Hinweise im jeweiligen Angebot. Wenn die Fahrtkosten erstattet werden, wird der erstattete Betrag auf der Grundlage der Anzahl Buszonen zwischen dem Wohnort des Teilnehmers und dem Ort der Weiterbildungsveranstaltung errechnet.

- eine Anwesenheitsliste

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme, indem Sie die Anwesenheitsliste unterschreiben.

Weitere Auskünfte über die Anmeldemodalitäten, die Erstattung der Fahrtkosten und die Teilnahmebescheinigungen erteilt Katja WEYNAND (087 590 500, info@ahs-dg.be).

Inhaltliche Informationen über die Weiterbildungsveranstaltungen erhalten Sie bei Dr. Michèle POMMÉ (087 590 508, weiterbildung@ahs-dg.be).

1. Comenius-Assistenten

Comenius-Assistenten sind angehende Lehrpersonen, die eine Assistenzzeit von 3 bis 10 Monaten an einer ausländischen Schule absolvieren. Dabei kann es sich um Studenten handeln, die sich im letzten Studienjahr ihrer Ausbildung zum Lehrer und/oder Kindergärtner befinden, oder Personen, die dieses Studium bereits abgeschlossen haben, aber noch nicht im Schuldienst tätig sind.

Die Comenius-Assistenten erhalten die Gelegenheit, ihre Fremdsprachenkenntnisse und pädagogischen Kompetenzen zu verbessern und praktische Unterrichtserfahrung zu sammeln. Gleichzeitig können sie ihr Wissen bezüglich der anderen europäischen Mitgliedstaaten ausbauen und Einblicke in das Bildungssystem des Gastlandes gewinnen. Die Aufgabe des Comenius-Assistenten ist es, die Kenntnisse und Motivation seiner Schüler zu verbessern und ihr Interesse an seinem Land und seiner Kultur zu wecken.

Der Comenius-Assistent kann z.B. im Rahmen des offiziellen Lehrplans der Gasteinrichtung Unterricht in seiner Muttersprache erteilen oder in einer Sprache, die er zusätzlich beherrscht. Er kann auch lernschwache oder besonders begabte Schüler fördern oder die europäische Zusammenarbeit seiner Gasteinrichtung unterstützen.

Zielgruppe:	Die Antragsteller: <ul style="list-style-type: none"> ■ dürfen bislang noch nicht in einem festen Berufsverhältnis als Lehrer oder Kindergärtner beschäftigt sein; ■ müssen bei Beginn der Assistenzstelle mindestens vier Semester des Fachstudiums an einer Hochschule absolviert haben; ■ dürfen noch keinen Zuschuss als Comenius-Assistent erhalten haben.
--------------------	--

Ansprechpartner: Johanna SCHRÖDER,
Agentur für Europäische Bildungsprogramme VoG
(087 789 623, j.schroeder@aebp.be, www.aebp.be)

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2012

Das Programm Comenius ist Teil des Programms für lebenslanges Lernen der Europäischen Kommission.

2. Comenius: Berufsbegleitende Fortbildung für Personal in der Schulbildung

Sie erhalten die Möglichkeit, an Fortbildungsveranstaltungen in einem anderen Land teilzunehmen. Die Dauer der Veranstaltungen variiert und kann bis zu 6 Wochen betragen.

Sie können auf diese Weise Ihre praktischen Unterrichts-, Coaching-, Beratungs- und Managementfähigkeiten verbessern und einen umfassenden Einblick in die Schulbildung in Europa gewinnen.

Vorrang erhalten Anträge

- von Personen, die noch kein Stipendium für die berufsbegleitende Fortbildung erhalten haben;
- für Fortbildungsmaßnahmen, die von Projekten bzw. Netzen entwickelt wurden, die im Rahmen des Programms für lebenslanges Lernen (oder eines Vorgängerprogramms) gefördert werden bzw. wurden.

Zielgruppe:	Lehrpersonen und Personen, die in der Lehrerfortbildung tätig sind
--------------------	--

Ansprechpartner: Johanna SCHRÖDER,
Agentur für Europäische Bildungsprogramme VoG
(087 789 623, j.schroeder@aebp.be, www.aebp.be)

Bewerbungsfrist: Für das Jahr 2012 gelten folgende Antragstermine:

Runde 1: 16. Januar 2012 für Fortbildungsmaßnahmen, die am oder nach dem 1. April 2012 beginnen;

Runde 2: 30. April 2012 für Fortbildungsmaßnahmen, die am oder nach dem 1. September 2012 beginnen;

Runde 3: 17. September 2012 für Fortbildungsmaßnahmen, die am oder nach dem 1. Januar 2013 beginnen.

Das Programm Comenius ist Teil des Programms für lebenslanges Lernen der Europäischen Kommission.

3. eTwinning

eTwinning fördert zum einen die europaweite Vernetzung von Schulen und zum anderen die Lehrerweiterbildung, insbesondere im Bereich der Medienbildung. Technische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

1. Schulpartnerschaften und Projektarbeit

Mindestens zwei Schulen aus zwei europäischen Ländern starten ein Projekt, das sie über das Internet gemeinsam durchführen. Dazu stehen Ihnen diverse Instrumente und ein geschützter Arbeitsbereich auf der eTwinning Plattform zur Verfügung. Um Sie bei der Partnersuche und der Projektkonzeption zu unterstützen, finden regelmäßig multilaterale Kontaktseminare statt.

2. Weiterbildungsworkshops für Lehrer

eTwinning bietet Ihnen die Möglichkeit, europäische Weiterbildungsworkshops zu besuchen. Die neuen Medien spielen oft eine zentrale Rolle, werden aber in der Regel im Zusammenhang mit fachspezifischen oder fächerübergreifenden Themen erörtert.

3. Online-Kurse

Regelmäßig finden Online-Bildungsveranstaltungen (Learning Events) statt, an denen Sie teilnehmen können, wenn Sie sich zuvor auf der europäischen eTwinning Plattform (www.etwinning.net) registriert haben. Nach der Registrierung erhalten Sie Zugang zu Ihrem „Desktop“. Dort erscheint der Bewerbungsauftrag zur Teilnahme an den Online-Events.

Zielgruppe: Kindergärtner; Primar- und Sekundarschullehrer; Dozenten, die in der Lehrerausbildung tätig sind

Hinweis: Die bereits anberaumten eTwinning Veranstaltungen sind in den jeweiligen Themenbereichen aufgelistet. Kurzfristig anberaumte Veranstaltungen finden Sie in der Online-Weiterbildungsdatenbank der Autonomen Hochschule unter www.weiterbildungahs-dg.be.

Ansprechpartner und Anmeldung: Dr. Michèle POMMÉ
(087 590 508, weiterbildung@ahs-dg.be)

eTwinning ist eine Aktion des Comenius Programms im Programm für lebenslanges Lernen der Europäischen Kommission.

4. Leonardo da Vinci

Leonardo da Vinci fördert die europäische Zusammenarbeit in der beruflichen Bildung. So sollen die Qualität, die Innovation und die europäische Dimension in Berufsbildungssystemen und -praktiken weiterentwickelt werden. Gefördert werden u.a. Mobilitätsmaßnahmen von Personen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Die Dauer des Auslandsaufenthalts beträgt zwischen 1 und 6 Wochen.

Gefördert werden Mobilitätsmaßnahmen von Lehrern, Betreuern und Ausbildern in der beruflichen Aus- und Weiterbildung.

Ziel der Aktionen von Leonardo da Vinci ist es einerseits, Menschen besser auf ihre Eingliederung in den Arbeitsmarkt vorzubereiten und so zum Abbau von Arbeitslosigkeit beizutragen, und andererseits Unternehmen mittels Qualifizierung von Arbeitskräften zu helfen, den wissenschaftlichen und technologischen Wandel in einem immer stärker wettbewerbsorientierten Umfeld zu bewältigen.

Zielgruppe: Fachkräfte in der beruflichen Bildung: Lehrpersonen, Ausbilder, Bildungsberater, Verantwortliche für Bildungseinrichtungen

Ansprechpartner: Joseph GANSER,
Agentur für Europäische Bildungsprogramme VoG
(087 789 624, j.ganser@aebp.be, www.aebp.be)

Bewerbungsfrist: 3. Februar 2012.

Hinweis: Die Anträge können nicht von Einzelpersonen, sondern nur von Schulen gestellt werden. Interessenten werden gebeten, sich an ihre Schule zu wenden.

Das Programm Leonardo da Vinci ist Teil des Programms für lebenslanges Lernen der Europäischen Kommission.

5. Erasmus

Erasmus soll durch Zusammenarbeit in Europa die Qualität der Hochschulbildung verbessern und die europäische Dimension in der Hochschulbildung stärken. Das Programm will einen Beitrag zur Anerkennung akademischer Abschlüsse bzw. Studienleistungen unter den Ländern Europas leisten. Seit 1987 unterstützt Erasmus die Mobilität im Hochschulwesen. Gefördert werden u.a. die Mobilität von Studenten und Dozenten sowie die Entwicklung europäischer Curricula.

Zielgruppe: Dozenten und Studenten

Ansprechpartner: Joseph GANSER,
Agentur für Europäische Bildungsprogramme VoG
(087 789 624, j.ganser@aebp.be, www.aebp.be)

Bewerbungsfrist: 9. März 2012

Hinweis: Erasmus-Stipendien können nicht von Einzelpersonen, sondern nur von Hochschulen bzw. Universitäten beantragt werden. Interessenten werden gebeten, sich an ihre Bildungseinrichtung zu wenden.

Das Programm Erasmus ist Teil des Programms für lebenslanges Lernen der Europäischen Kommission.

6. Studienbesuche

Die Ziele dieser Aktion sind

- der Informations- und Erfahrungsaustausch zu länderübergreifenden Themen des Unterrichts und der Bildungssysteme im Rahmen einwöchiger Studienaufenthalte;
- die Verbesserung und Aktualisierung der Kenntnisse über das Bildungswesen in Europa.

Unterkunft-, Aufenthalts- und Fahrkosten werden, abhängig vom jeweiligen Zielstaat, mit 800 Euro bis 1.300 Euro bezuschusst.

Interessenten informieren sich über das Programmangebot des CEDEFOP-Katalogs und stellen Anträge zur Teilnahme an Studienaufenthalten beim Europäischen Zentrum für die Förderung der Berufsbildung (CEDEFOP):

<http://www.studyvisits.cedefop.europa.eu/>

Zielgruppe: Entscheidungsträger, Bildungs- und Berufsbildungsfachleute, insbesondere Leiter von Bildungseinrichtungen, Aufsichtsbeamte, Bildungsberater, Verwaltungspersonal im Bildungsbereich, Lehrerausbilder usw.

Ansprechpartner: Johanna SCHRÖDER,
Agentur für Europäische Bildungsprogramme VoG
(087 789 623, j.schroeder@aebp.be, www.aebp.be)

Bewerbungsfrist: Runde 1: 30. März 2012
Runde 2: 12. Oktober 2012

Die Studienbesuche gehören zum Programm für lebenslanges Lernen der Europäischen Kommission.

1. Programm Pestalozzi

Pestalozzi ist ein Programm zur Weiterbildung des Unterrichtspersonals. Es ermöglicht Ihnen, an Fortbildungsseminaren in anderen Mitgliedstaaten des Europarats teilzunehmen, um Ihren Erfahrungshorizont zu erweitern und Informationen und Materialien mit Kollegen aus anderen Ländern auszutauschen.

In der Regel dauern die Fortbildungskurse 3-5 Tage. Die Kurse finden ganzjährig statt.

Das Kursangebot und die Termine veröffentlicht der Europarat jeweils im Januar und Juli im Internet unter:

<http://www.coe.int/t/dg4/education/pestalozzi/>

Die Kurs- und Aufenthaltskosten werden von den Veranstaltern getragen. Reisekosten werden in der Regel nach Abschluss des Kurses und der Vorlage eines Berichts und der Originalbelege durch den Europarat erstattet.

Die Bewerbungen sollten mindestens acht Wochen vor Beginn des angestrebten Kurses bei der Agentur für Europäische Bildungsprogramme VoG eingehen. Ferner sind die in den Ausschreibungen angegebenen Termine zu beachten.

Zielgruppe:	Lehrpersonen, Lehreraus- und -fortbilder, Schulleiter und Schulaufsichtspersonal
Ansprechpartner:	Edgar HUNGS, Leiter der Agentur für Europäische Bildungsprogramme VoG (087 596 384, e.hungs@aebp.be, www.aebp.be)

1. Institut de formation en cours de carrière (IFC)

Das IFC organisiert netzübergreifende Weiterbildungsveranstaltungen. Das breit gefächerte Weiterbildungsangebot ist auf der Internetseite des IFC unter „programme des formations classiques“ und „programme des formations collectives pour la zone Liège 2“ einzusehen:

<http://www.ifc.cfwb.be/>

Zielgruppe:	Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer, Schulleiter, Dozenten, Mitarbeiter der PMS-Zentren usw.
Teilnahme:	Nutzen Sie bitte das Einschreibeformular des IFC im Anhang und schicken Sie es ausgefüllt und unterschrieben an Dr. Michèle POMMÉ. Das Feld „Clé d’inscription (obligatoire) CIF“ bitte nicht ausfüllen. Sie erhalten eine Absage, wenn die ausgewählte Weiterbildung nicht durchgeführt wird oder die Veranstaltung bereits ausgebucht ist.
Ansprechpartner:	■ Dr. Michèle POMMÉ (087 590 508, weiterbildung@ahs-dg.be) ■ Carine MARTIN (081 830 310, ifc@cfwb.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

2. Centre Catholique pour la formation en cours de carrière des membres du personnel de l'enseignement secondaire (CECAFOC)

Das CECAFOC organisiert zahlreiche Weiterbildungsveranstaltungen für Sekundarschulen in der Französischen Gemeinschaft. Soweit die Plätze nicht von Lehrern aus der Französischen Gemeinschaft besetzt sind, stehen sie Sekundarschullehrern aus der DG zur Verfügung. Das Angebot richtet sich vorrangig an das Personal der katholischen Regel- und Fördersekundarschulen.

Zielgruppe:	Sekundarschullehrer, vorrangig jene aus katholischen Regel- und Förderschulen (FSU)
Teilnahme:	<ul style="list-style-type: none">■ Lehrpersonen des FSU Wenden Sie sich bitte an Guido Ossemann (087 594 679 – guido.ossemann@segec.be) <ul style="list-style-type: none">■ Lehrpersonen des GUW Sie können den Online-Katalog von CECAFOC unter www.segec.be einsehen und sich online, per Telefon, Fax oder auf dem Postweg anmelden. Das Einschreibformular finden Sie auf der Internetseite des CECAFOC. Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an CECAFOC und nehmen Sie mit dem jeweiligen Weiterbildungsverantwortlichen Kontakt auf, da nicht alle Organisatoren die Teilnahme an einer Weiterbildung bestätigen.
Ansprechpartner:	Dominique MADOUX (02 2567182, dominique.madoux@segec.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

3. Formation en cours de carrière dans l'enseignement non confessionnel (PROFOR)

PROFOR, genauer die Association pour la promotion de la formation en cours de carrière dans l'enseignement non confessionnel, organisiert Weiterbildungsveranstaltungen für Lehrpersonen aus dem Gemeinschaftsunterrichtswesen, insbesondere für Sekundarschullehrer. Soweit die Plätze nicht von Lehrern aus der Französischen Gemeinschaft besetzt sind, stehen sie Sekundarschullehrern aus der DG zur Verfügung.

PROFOR bietet Weiterbildungsveranstaltungen zu folgenden Themen an:

- Pädagogik (Kompetenzen, Evaluation, differenzierter Unterricht, Interdisziplinarität usw.)
- Zwischenmenschliche Beziehungen (Kommunikation, Konfliktbewältigung, Stress, Selbstachtung usw.)
- Technik (spezifische Veranstaltungen zur Weiterbildung des Lehrpersonals aus dem technischen und beruflichen Unterricht)
- Informatik (Einsatz von Informatik im Lehrerberuf: Textverarbeitung, Datenbanken, Multimedia, Internet usw.)

Zielgruppe:	Lehrpersonen aus dem Gemeinschaftsunterrichtswesen (GUW), vorrangig Sekundarschullehrer
Teilnahme:	Den Online-Katalog und das Einschreibformular finden Sie unter www.profor.be . Die Anmeldungen sind an PROFOR zu richten. Sie können nur dann an der gewählten Weiterbildung teilnehmen, wenn Sie eine Teilnahmebestätigung von PROFOR erhalten.
Ansprechpartner:	Carine MUSOLESI (04 3389940, centre.seraing@profor.be)
Hinweis:	Bei allen Weiterbildungsveranstaltungen von PROFOR in Seraing ist ein Mittagsimbiss vorgesehen.
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden von PROFOR erstattet.

4. Centre d'autoformation et de formation continuée (CAF)

Das CAF organisiert technische und pädagogische Weiterbildungsveranstaltungen für die Grund- und Sekundarschulen sowie die PMS-Zentren des Gemeinschaftsunterrichtswesens.

Darüber hinaus stellt das CAF interessierten Lehrern ein Dokumentationszentrum zur Verfügung, das pädagogisches und technisches Lehr- und Lernmaterial (pädagogische Arbeitsmappen, Software, pädagogische Spiele) umfasst. Außerdem bietet das CAF eine persönliche Hilfe (Unterstützung bei einem Projekt, Beratung, Ausarbeitung von Unterrichtsvorlagen usw.) für jedes Personalmitglied an.

Das Weiterbildungsangebot können Sie auf der Internetseite des CAF herunterladen: <http://www.lecaf.be/accueil/entree.asp>

Zielgruppe:	Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer sowie Mitarbeiter der PMS-Zentren des Gemeinschaftsunterrichtswesens (GUW)
Teilnahme:	Sie können sich über die Internetseite des CAF anmelden. Sie können nur dann an der gewählten Veranstaltung teilnehmen, wenn Sie eine Teilnahmebestätigung des CAF erhalten.
Ansprechpartner:	Marie-Paule TASIA (085 27 13 60, formations@lecaf.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.1. Sprachen

1.1.1. *Exploring Multiple Intelligences in English Language Teaching (B-1112-03)*

Learners learn in different ways because they can rely on different types of intelligences simultaneously. Of course, planning individual lessons for everyone in class to include the different learner intelligences at play is clearly impractical.

This workshop explores and describes Multiple Intelligences while suggesting practical classroom activities designed to appeal to each type of learner in our classes.

Throughout this workshop, participants will be encouraged to work in groups and pairs, join in role plays and other learner-centred accuracy and fluency activities.

The workshop is carried out by the Director of the NSTS English Language Institute of Malta.

Kursdaten:	14. März 2012, 09:00 bis 16:30 Uhr
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppen:	Englischlehrer des Sekundarschulwesens
Referent/en:	Louis GRECH, Direktor
Ansprechpartner:	Dr. Michèle POMMÉ (087 590 508, weiterbildung@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule, Maltesische Botschaft, NSTS English Language Institute
Anmeldung:	Katja WEYNAND (087 590 500, info@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.1. Sprachen

1.1.2. Einsatz von Medien im Fremdsprachenunterricht (B-1112-07)

Sie lernen, wie Sie audiovisuelle Medien nutzen und produzieren können, um das Hörverständnis und den mündlichen Ausdruck Ihrer Schüler zu verbessern. Sie werden in den Umgang mit Audacity, einem kostenlosen Programm zur Tonaufnahme und -bearbeitung, eingeführt. Sie lernen in konkreten Rollenspielen, Ton- und Videoaufnahmen Ihrer Schüler anzufertigen. Außerdem erfahren Sie, wie Sie fertige Sequenzen aus dem Internet – insbesondere Podcasts – sowie ausgewählte Webseiten im Fremdsprachenunterricht nutzen können.

Für die Workshops werden Sie in Gruppen nach Sprache aufgeteilt.

Kursdaten:	2. und 8. März 2012, jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppen:	Fremdsprachenlehrer im Sekundarschulwesen
Referent/en:	Irene VANASCHEN, Sandra KRINGELS
Ansprechpartner:	Irene VANASCHEN (vanaschen.irene@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule
Anmeldung:	Katja WEYNAND (087 590 500, info@ahs-dg.be)
Hinweis:	Bitte bringen Sie einen USB-Stick mit, damit Sie Ihre Arbeitsergebnisse mit nach Hause nehmen können.
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.1. Sprachen

1.1.3. La séquence didactique communic'active en classe de Français langue étrangère (FLE) (Nr. B-1112-01)

Le but est de préparer des séquences didactiques de FLE selon le référentiel de compétence et la communic'action.

Ce travail a déjà été ébauché lors de l'implémentation des référentiels. Certains enseignants ont manifesté le souhait de travailler des séquences à partir de ce qu'ils ont.

A partir d'une structure et de modèles donnés par les animateurs, vous élaborez en petits groupes de niveau des séquences didactiques communic'actives centrées sur une tâche.

Kursdaten:	3. Februar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppen:	Primar- und Sekundarschullehrer
Referent/en:	Isabelle DELNOOZ, Brigitte EUBELEN, Françoise MOND, Corina SENSTER
Ansprechpartner:	Françoise MOND (mond.francoise@ahs-dg.be)
Anbieter:	Fachberatung Französisch (Autonome Hochschule)
Anmeldung:	Katja WEYNAND (087 590 500, info@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.1. Sprachen

1.1.4. Net et Français langue étrangère (FLE) (B-1112-02)

Le but est d'enrichir son cours de FLE à l'aide du net.

Lors de la formation, vous ferez connaissance avec des sites internet intéressants pour travailler les différentes compétences de FLE à l'aide de documents actuels et authentiques. Vous apprendrez à les utiliser pour construire une séquence didactique et pourrez aussi découvrir différentes applications pour optimiser les productions de vos élèves à l'oral et l'écrit.

Kursdaten:	■ 9. März 2012, 08:30 bis 16:30 Uhr (für den Norden der DG) ■ 23. März 2012, 08:30 bis 16:30 Uhr (für den Süden der DG)
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppen:	Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer
Referent/en:	Isabelle DELNOOZ, Brigitte EUBELEN, Françoise MOND, Corina SENSTER, Irene VANASCHEN
Ansprechpartner:	Françoise MOND (mond.francoise@ahs-dg.be)
Anbieter:	Fachberatung Französisch (Autonome Hochschule)
Anmeldung:	Katja WEYNAND (087 590 500, info@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.1. Sprachen

1.1.5. Einzelmodule der Zusatzausbildung „Didactique du Français langue étrangère“ (I-1112-01-gefolgt von der Nummer des Moduls)

Sie können Einzelmodule der Zusatzausbildung Fremdsprachendidaktik Französisch als Weiterbildung besuchen. Die Zusatzausbildung vermittelt die fremdsprachendidaktischen Kenntnisse, die erforderlich sind, um Französisch als Fremdsprache in den Grundschulen in der DG zu unterrichten.

Module:

1. Formulation des compétences et objectifs – Chanson, poésie et comptines
2. Initiation au bain de langue
3. Activités de bain de langue – Prolongements
4. Du discours oral à la lecture découverte
5. Le lexique et la grammaire au service de la communication
6. Initiation à l'application didactique
7. ECM + Techniques de dramatisation et de mémorisation
8. Compréhension orale
9. Méthodologie du FLE et manuels de FLE
10. Lecture – écriture
11. Applications didactiques

Kursdaten:	Die Weiterbildung erstreckt sich über 2 Jahre (2011-2013) und findet im ersten Studienjahr zweimal im Monat freitags von 08:15 bis 16:30 Uhr statt. Die genauen Daten erhalten Sie auf Anfrage bei Françoise MOND.
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppe:	(angehende) Primarschullehrer und Personen, die ein Abitur oder mehr in französischer Sprache nachweisen können oder den DELF Test B2 mit 60 % in allen vier Bereichen bestanden haben oder den DELF Test B1 mit 60 % in allen vier Bereichen bestanden haben
Referent/en:	Françoise MOND
Ansprechpartner:	Françoise MOND (mond.francoise@ahs-dg.be)
Kosten:	30 € Einschreibgebühr pro Einzelmodul. Die Fahrtkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.1. Sprachen

1.1.6. Tralalaclips (B-1112-06)

L'atelier aura pour objectif de montrer comment utiliser des clips et plus généralement des supports authentiques en classe de FLE. La chanson constitue un outil d'appropriation de la langue qui offre de nombreuses activités aux plus petits et qui favorise une approche ludique et motivante de la langue.

Kursdaten:	23. Mai 2012, 14:00 bis 17:00 Uhr
Kursort:	Ministerium der DG (Gospertstraße 1, 4700 Eupen)
Zielgruppen:	Französischlehrer aus dem Primarschulwesen
Referent/en:	Hugues DENISOT
Ansprechpartner:	Isabelle DELNOOZ (isabelle.delnooz@dgov.be)
Anbieter:	Französische Botschaft und Fachbereich Pädagogik
Anmeldung:	via E-Mail an Isabelle DELNOOZ (isabelle.delnooz@dgov.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.1. Sprachen

1.1.7. Implementierung der Entwicklungsziele im Bereich Französisch erste Fremdsprache

Diese schulinterne Weiterbildung findet für die unten stehenden Schulen statt, kann aber auf Anfrage weiterer Schulen wiederholt werden.

Kursdaten und -orte:	<ul style="list-style-type: none">■ 2. Februar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Kettenis, GS der Großgemeinde Burg Reuland) in der Gemeindegrundschule Kettenis (Winkelstraße 14, 4701 Kettenis)■ 17. Februar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (Pater-Damian-Grundschule) in der Pater-Damian-Grundschule (Heidberg 16-18, 4700 Eupen)
Zielgruppe:	Kindergärtner
Referent/en:	Corina SENSTER, Brigitte EUBELEN
Ansprechpartner:	Corina SENSTER (087 596 374, corina.senster@dgov.be)
Anbieter:	Fachbereich Pädagogik
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.2. Mathematik

1.2.1. eTwinning Weiterbildung: IKT und Mathematik (D-1112-05)

Die Weiterbildung zeigt auf, wie Sie im Mathematikunterricht in der Primarschule auf sinnvolle Weise neue Technologien im Allgemeinen und eTwinning im Spezifischen einsetzen können.

Die internationale Veranstaltung findet in englischer Sprache statt. Passive Englisch-Kenntnisse reichen in der Regel aus.

Kursdatum:	Anfang Mai 2012 (Die genauen Daten werden zu einem späteren Zeitpunkt im Online-Katalog unter www.weiterbildungahs-dg.be veröffentlicht.)
Kursorte:	Portugal
Zielgruppen:	Primarschullehrer
Referent/en:	diverse
Ansprechpartner:	Dr. Michèle POMMÉ
Anbieter:	eTwinning Koordinierungsstelle (Autonome Hochschule)
Anmeldung:	via Versand des eTwinning Bewerbungsformulars (s. Anhang) an Dr. Michèle POMMÉ (Autonome Hochschule in der DG, Monschauer Straße 26, 4700 Eupen, 087 590 508, weiterbildung@ahs-dg.be)
Hinweis:	Die Teilnehmer müssen sich vor Beginn der Weiterbildung auf www.etwinning.net registrieren.
Kosten:	Die Kosten übernimmt die eTwinning Koordinierungsstelle.

1. Unterrichtsentwicklung

1.3. Naturwissenschaften/Technik

1.3.1. Implementierung des Rahmenplans Naturwissenschaften

Kursdaten und -orte:	<ul style="list-style-type: none">■ 26. Januar 2012 (GS Walhorn-Lontzen, GS Hergenrath) in der Gemeindegrundschule Walhorn (Dorfstraße 22, 4711 Walhorn)■ 27. Januar 2012 (GS Herbesthal, César-Franck-Athenäum, Königliches Athenäum Eupen) im César-Franck-Athenäum (Moresneter Str. 29, 4720 Kelmis)■ 2. Februar 2012 (GS Raeren, GS Weywertz) in der Gemeindegrundschule Kettenis (Winkelstr. 14, 4701 Kettenis)■ 3. Februar 2012 (GS Amel, GS Meyerode, GS Herresbach, GS Deidenberg, GS Honsfeld, GS Elsenborn) in der Gemeindegrundschule Mürringen (Ruppengasse 2, 4760 Mürringen-Büllingen)
Zielgruppe:	Primarschullehrer
Referent/en:	Iris WEIGT
Ansprechpartner:	Carmen GANS (087 596 476, carmen.gans@dgov.be)
Anbieter:	Fachbereich Pädagogik
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.3. Naturwissenschaften/Technik

1.3.2. Implementierung des Rahmenplans Technik

Kursdaten und -orte:	<ul style="list-style-type: none">■ 2. Februar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Raeren, GS Kettenis) in der Gemeindegrundschule Kettenis (Winkelstr. 14, 4701 Kettenis)■ 3. Februar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Mürringen, GS Hünningen, GS Elsenborn, GS Heppenbach, GS Born) in der Gemeindegrundschule Mürringen (Ruppengasse 2, 4760 Mürringen-Büllingen)
Zielgruppe:	Primarschullehrer
Referent/en:	Franz OBERLÄNDER
Ansprechpartner:	Carmen GANS (087 596 476, carmen.gans@dgov.be)
Anbieter:	Fachbereich Pädagogik
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.4. Geschichte/Geografie

1.4.1. Einsatz der Schülerhefte „Zwischen Venn und Schneifel“ im Unterricht (A-1112-08)

Im Oktober 2010 hat der Geschichtsverein „Zwischen Venn und Schneifel“ in Zusammenarbeit mit der Autonomen Hochschule und mit Unterstützung der Regierung und dem Fachbereich Pädagogik die „Schülerhefte“ für das 5. Primarschuljahr herausgegeben. Im November und Dezember 2010 fanden Weiterbildungsveranstaltungen zum Einsatz dieser Schülerhefte im Unterricht statt. Die Resonanz war erfreulich positiv. Anfang November 2011 ist der 2. Band mit Unterrichtsmaterialien für das 6. Primarschuljahr erschienen. Wieder erhielten die Primarschullehrer der Oberstufe den Rahmenplänen entsprechende Texthefte und Übungsblätter für den Geschichtsunterricht zum direkten Einsatz in den Klassen.

Anknüpfend an die Weiterbildungsveranstaltungen 2010 bietet die Autonome Hochschule im November und Dezember 2011 Weiterbildungsveranstaltungen zum Einsatz des 2. Bandes im Unterricht an. Die Teilnehmer wurden bzw. werden konkret in die Arbeit mit den Schülerheften und den Übungsblättern eingeführt. Sie erhalten Handlungsanleitungen und konkrete Übungen für einen kompetenzorientierten Unterricht.

Für die Lehrer aus der Gemeinde Burg Reuland wird diese Weiterbildung in die Implementierungsveranstaltung vom 9. März 2012 eingebettet.

Kursdaten:	9. März 2012 im Rahmen der Veranstaltung zur Implementierung des Rahmenplans Geschichte
Kursort:	Paul-Gérardy-Gemeindegrundschule (Burg Reuland 63, 4790 Burg Reuland)
Zielgruppe:	Primarschullehrer
Referent/en:	Dr. Carlo LEJEUNE
Ansprechpartner:	Dr. Carlo LEJEUNE (lejeune.carlo@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule
Anmeldung:	nicht erforderlich
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.4. Geschichte/Geografie

1.4.2. Implementierung des Rahmenplans Geschichte

Kursdaten und -orte:	<ul style="list-style-type: none">■ 26. Januar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Manderfeld, GS Rocherath) in der Gemeindegrundschule Manderfeld (Manderfeld 68, 4760 Büllingen)■ 27. Januar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Herbesthal, César-Franck-Athenäum, Königliches Athenäum Eupen) im César-Franck-Athenäum (Moresneter Str. 29, 4720 Kelmis)■ 9. März 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS der Großgemeinde Burg Reuland, GS Bütgenbach) in der Paul-Gérardy-Gemeindegrundschule (Burg Reuland 63, 4790 Burg Reuland)
Zielgruppe:	Primarschullehrer
Referent/en:	Maria LEBRUN und Dr. Carlo LEJEUNE
Ansprechpartner:	Carmen GANS (087 596 476, carmen.gans@dgov.be)
Anbieter:	Fachbereich Pädagogik und Autonome Hochschule
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.4. Geschichte/Geografie

1.4.3. Implementierung des Rahmenplans Geografie

Kursdaten und -orte:	<ul style="list-style-type: none">■ 3. Februar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Schoppen, GS Medell, GS Iveldingen-Deidenberg-Born, GS Elsenborn, GS Büllingen) in der Gemeindegrundschule Mürringen (Ruppengasse 2, 4760 Mürringen-Büllingen)■ 9. März 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS der Großgemeinde Burg Reuland) in der Paul-Gérardy-Gemeindegrundschule (Burg Reuland 63, 4790 Burg Reuland)
Zielgruppe:	Primarschullehrer
Referent/en:	Margit BERNS-LOOCK und Leo LENNERTZ
Ansprechpartner:	Carmen GANS (087 596 476, carmen.gans@dgov.be)
Anbieter:	Fachbereich Pädagogik und Autonome Hochschule
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.5. Kunst/Musik

1.5.1. Die Schule als Kunstraum – Kunst im Unterricht (G-1112-02)

Ziel dieser schulinternen Weiterbildung ist es, kreative Ideen zur künstlerischen Gestaltung von Pausenhöfen und Gemeinschaftsräumen zu vermitteln.

Sie erfahren, wie der Lebens- und Lernraum „Schule“ von Schülern und Lehrern mit einfachen Mitteln ansprechend und freundlich gestaltet werden kann, z.B. durch die Konzeption einer Wandmalerei, den Bau von Holzskulpturen, die Anlage eines Mosaiks.

Das genaue Programm der schulinternen Weiterbildung wird individuell je nach Wunsch der Schule zusammengestellt.

Kursdaten:	auf Anfrage der Schulen
Kursort:	auf Vereinbarung mit den Schulen
Zielgruppen:	Erzieher, Kindergärtner, Primarschullehrer
Referent/en:	Helmut HAHN
Ansprechpartner:	Helmut HAHN (080 228282, atelierneundorf@gmail.com)
Anbieter:	Kreatives Atelier Neundorf
Anmeldung:	Katja WEYNAND (087 590 500, info@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.5. Kunst/Musik

1.5.2. Plastisches Gestalten – Arbeiten mit Ton (G-1112-05)

Ton ist ein vielseitiger, einfach zu handhabender Werkstoff. Er lässt sich leicht formen und ist schon im Kindergarten einsetzbar. Dem fantasievollen, 2- oder 3-dimensionalen Gestalten sind keine Grenzen gesetzt. Zum Gelingen der Arbeiten ist das Beachten einiger Grundregeln unerlässlich. Die schulinterne Weiterbildung vermittelt Ihnen die wichtigsten Grundtechniken wie Daumentchnik, Wulstaufbau und Plattentechnik.

Kursdaten:	auf Anfrage der Schulen
Kursort:	Kreatives Atelier (Neundorf 30, 4780 St. Vith)
Zielgruppen:	Erzieher, Kindergärtner, Primarschullehrer
Referent/en:	Christa HEINEN
Ansprechpartner:	Christa HEINEN (080 228282, atelierneundorf@gmail.com)
Anbieter:	Kreatives Atelier Neundorf
Anmeldung:	Katja WEYNAND (087 590 500, info@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.5. Kunst/Musik

1.5.3. Landart als Naturwerkstatt (G-1112-04)

Die Natur bietet ein unendliches Potential an Werkstoffen, Gestaltungsmöglichkeiten und Ideenschätzen, sie bietet Farben, Formen und Materialien. Landart spornt die Kreativität an und erweitert die Ausdrucksmöglichkeiten, sie bietet Freude am Tun und das Erleben der Natur.

Ziel der Weiterbildung ist es, Ihnen aufzuzeigen, wie Sie die Erlebnis- und Wahrnehmungsfähigkeit Ihrer Schüler fördern können. Durch die künstlerische Auseinandersetzung mit und in der Natur sollen die Kinder Natur intensiver erleben. Über die ästhetischen Gestaltungsmöglichkeiten hinaus erhalten die Schüler Einblick in die schöpferischen Kräfte der eigenen Person. Die Weiterbildung vermittelt Ihnen, wie Sie die Sinne Ihrer Schüler sensibilisieren und sie durch Erscheinungen der Natur inspirieren können.

Kursdaten:	13. April 2012, 09:00 bis 15:30 Uhr
Kursort:	Naturcamping Hammerbrücke, Raeren
Zielgruppen:	Erzieher, Kindergärtner, Primarschullehrer
Referent/en:	Elisabeth UDELHOVEN
Ansprechpartner:	Elisabeth UDELHOVEN (080 448 134, atelierneundorf@gmail.com)
Anbieter:	Kreatives Atelier Neundorf
Anmeldung:	Katja WEYNAND (087 590 500, info@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.5. Kunst/Musik

1.5.4. Implementierung des Rahmenplans Kunst Implementierung der Entwicklungsziele im Bereich Musische Erziehung

Kursdaten und -orte:	<ul style="list-style-type: none">■ 26. Januar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Walhorn-Lontzen, Ecole communale pour enfants d'expression française) in der Gemeindegrundschule Walhorn (Dorfstraße 22, 4711 Walhorn)■ 26. Januar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS der Großgemeinde St. Vith, GS der Großgemeinde Burg Reuland, GS Hauset) im IKOB (Loten 3, 4700 Eupen)■ 27. Januar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (César-Franck-Athenäum, Königliches Athenäum Eupen) im César-Franck-Athenäum (Moresneter Str. 29, 4720 Kelmis)■ 2. Februar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Eynatten-Lichtenbusch, GS Hergenrath) im IKOB (Loten 3, 4700 Eupen)■ 3. Februar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Nidrum, GS Elsenborn, GS Emmels) in der Gemeindegrundschule Mürringen (Ruppengasse 2, 4760 Mürringen-Büllingen)■ 17. Februar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (Pater-Damian-Grundschule, Pater-Damian-Förderschule) in der Pater-Damian-Grundschule (Heidberg 16-18, 4700 Eupen)
Zielgruppen:	<ul style="list-style-type: none">■ Primarschullehrer (in Walhorn, Kelmis, Mürringen und in der PDG)■ Kindergärtner (im IKOB)
Referent/en:	Mary PESCH (Primarschulwesen), Nadine STREICHER (Kindergarten)
Ansprechpartner:	<ul style="list-style-type: none">■ Primarschulwesen: Carmen GANS (087 596 476, carmen.gans@dgov.be),■ Kindergarten: Corina SENSTER (087 596 374, corina.senster@dgov.be)
Anbieter:	Fachbereich Pädagogik
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.5. Kunst/Musik

1.5.5. Implementierung des Rahmenplans Musik

Kursdaten und -orte:	<ul style="list-style-type: none">■ 26. Januar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Walhorn-Lontzen, GS Hauset, GS Wirtzfeld) in der Gemeindegrundschule Walhorn (Dorfstraße 22, 4711 Walhorn)■ 17. Februar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (Pater-Damian-Grundschule, Pater-Damian-Förderschule) in der Pater-Damian-Grundschule (Heidberg 16-18, 4700 Eupen)■ 9. März 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Weywertz, GS der Großgemeinde Burg Reuland, GS Bütgenbach, GS Amel, Paul-Gérardy-GS) in der Paul-Gérardy-Gemeindegrundschule (Burg Reuland 63, 4790 Burg Reuland)
Zielgruppe:	<ul style="list-style-type: none">■ Primarschullehrer (in Walhorn und in der PDG)■ Kindergärtner (in Burg Reuland)
Ansprechpartner:	Carmen GANS (087 596 476, carmen.gans@dgov.be)
Referent/en:	Sabine HIRLER
Anbieter:	Fachbereich Pädagogik
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.5. Kunst/Musik

1.5.6. Internationale Schulmusikwochen (F-1112-02)

Ziel der Weiterbildung ist es, Anregungen zur Verbesserung des schulischen Musikunterrichts zu geben. Im Vordergrund steht der Beitrag des Musikunterrichts zur Persönlichkeitsbildung der Schüler. Das Symposium bietet Beiträge zur Didaktik und Methodik des zeitgemäßen Musikunterrichts. In Vorträgen und Workshops werden alle wesentlichen Arbeitsfelder der gegenwärtigen musikerzieherischen Schulpraxis berücksichtigt. Die Weiterbildung ist auf schulstufen- und fächerübergreifenden Musikunterricht ausgerichtet.

Zielgruppe:	Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer, Schulleiter, Erzieher, Studenten
Kursdatum:	2.-10. August 2012, jeweils von 08:30 bis 19:00 Uhr
Kursort:	Heffterhof (Maria-Cebotari-Straße 1-7, 5020 Salzburg, Österreich)
Referent/en:	diverse
Ansprechpartner:	Christine RINDERER-FRISCH (info@schulmusik-rinderer.at)
Anbieter:	Internationale Schulmusikwochen Leo Rinderer Salzburg
Anmeldung:	ab Januar 2012 bei Christine RINDERER-FRISCH (+43 (0)512 292440, info@schulmusik-rinderer.at)
Hinweis:	Es besteht die Möglichkeit, die Teilnahme an der Weiterbildung über Comenius (In Service Training) zu finanzieren. Weitere Auskünfte erteilt Johanna SCHRÖDER (087 789 623 – j.schroeder@aebp.be)
Kosten:	Einschreibegebühr 300 €. Die Einschreibegebühr für Studenten und Referendare beträgt 190 €. Die Reisekosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.6. Religion/Moral

1.6.1. *Der Reisekoffer, ein pädagogisches Instrument zur Begleitung des trauernden Kindes (A-1112-07)*

Der Koffer unterstützt Sie dabei, das trauernde Kind behutsam zu begleiten und ihm einen einfühlsamen sicheren Beistand zu leisten.

Die Weiterbildung soll aufzeigen, wie Kinder für die Themen „Sterben, Tod und Trauer“ in der Schule sensibilisiert und in ihrer Betroffenheit begleitet werden können.

Der theoretische Teil der Weiterbildung widmet sich u.a.:

- dem Todeskonzept in den verschiedenen Entwicklungsstufen,
- der Trauerarbeit / den Traueraufgaben,
- den Hilfen zur Trauerbewältigung.

Der praxisorientierte Teil dreht sich um die Sensibilisierung durch gruppendynamische Angebote und kindgemäße Ausdrucksformen, Rituale sowie Abschiedsmöglichkeiten und ihre Gestaltung.

Nicht zuletzt werden sich die Teilnehmer mit der eigenen Haltung zum Tod und zum Leben auseinandersetzen.

Die eintägige Weiterbildung wird einmal im Norden und einmal im Süden der DG angeboten.

Kursdaten:	<ul style="list-style-type: none">■ 16. Januar 2012, 09:00 bis 15:30 Uhr (für den Norden der DG)■ 30. Januar 2012, 09:00 bis 15:30 Uhr (für den Süden der DG)
Kursorte:	<ul style="list-style-type: none">■ Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)■ Der Veranstaltungsort im Süden der DG wird zu einem späteren Zeitpunkt im Online-Katalog unter www.weiterbildungahs-dg.be veröffentlicht.
Zielgruppen:	Erzieher, Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer, Schulleiter
Referent/en:	Claudia BRAUN, Claudia WELING
Ansprechpartner:	Claudia BRAUN (087 56 98 44, info@jks-eupen.be)
Anbieter:	Palliativpflegeverband der DG und Sozial-Psychologisches Zentrum VoG
Anmeldung:	Katja WEYNAND (087 590 500, info@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.6. Religion/Moral

1.6.2. *Einzelmodule der Zusatzausbildung „Katholische Religion“ (I-1112-02-gefolgt von Nummer des Moduls)*

Jedes Modul der Zusatzausbildung kann als Weiterbildung belegt werden.

- Modul 1: Christ sein heute
- Modul 2: Die Kirche in der Welt
- Modul 3: Einführung in das Alte Testament
- Modul 4: Schlüssel zur Bibellektüre
- Modul 5: Das Markusevangelium
- Modul 6: Didaktik des Religionsunterrichts / Sekundar Teil 1
- Modul 7: Einführung in das Neue Testament
- Modul 8: Der Glaube der Kirche, das Credo
- Modul 9: Christliche Ethik
- Modul 10: Bioethik und christlicher Glaube
- Modul 11: Interreligiöse Kommunikation
- Modul 12: Didaktik des Religionsunterrichts / Sekundar Teil 2 (fakultativ)
- Modul 13: Didaktik des Religionsunterrichts / Primar (fakultativ)
- Modul 14: Seminar Religionsunterricht / Sekundar
- Modul 15: Diplomarbeit

Kursdaten:	2011-2014. Die Module finden immer in der unterrichtsfreien Zeit statt. Die verfügbaren Daten sind im Online-Katalog unter www.weiterbildungahs-dg.be veröffentlicht.
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppe:	Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer
Ansprechpartner:	Gabriele HEINRICHS (gaby@burgseehof.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule
Kosten:	30 € Einschreibgebühr pro Modul. Die Fahrtkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.7. Sport

1.7.1. „Sport- und Rückschlagspiele mit Regeln“ anhand der Sportarten Handball und Basketball

Sie erfahren, wie Sie Schülern allgemeine Grundsätze von Sportspielen vermitteln und ihnen beibringen können, sich an vereinbarte Regeln zu halten, mit Spielgeräten umzugehen, Spiele zu erfassen und zu gestalten sowie in Gruppen und Mannschaftsspielen zu spielen. Ziel ist die Gestaltung von Unterrichtsvorhaben zur individuellen Verbesserung der Kompetenzen in den Themenbereichen Handball und Basketball.

08:30 bis 10:00 Uhr: Fortbildung Teil 1

10:00 bis 10:30 Uhr: Pause

10:30 bis 11:45 Uhr: Fortbildung

11:45 bis 13:15 Uhr: Mittagspause

13:15 bis 16:00 Uhr: Fortbildung Teil 2

Diese Weiterbildung dient der Implementierung des Rahmenplans Sport.

Kursdatum:	8. März 2012, 8:30 bis 16:00 Uhr
Kursort:	Sport- und Freizeitzentrum Worriken (Sporthalle am Schwimmbad)
Zielgruppen:	Sportlehrer aller Stufen der Primar- und Sekundarschulen. Für die Sportlehrer der Sekundarstufe I ist die Teilnahme Pflicht.
Referent/en:	■ Jonathan VANDENBERG, Technischer Direktor der Frankophonen Handballföderation Belgiens ■ Rainer LOCH, Sportleistungszentrum Basketballinternat Trier
Ansprechpartner:	Norbert KEVER (087 596 381, norbert.kever@dgov.be)
Anbieter:	Sportdienst und Fachbereich Pädagogik
Anmeldung:	ausschließlich via Schulleitung an Reiner MATTAR (koordination.osu@mail.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.7. Sport

1.7.2. Miteinander und gegeneinander spielen (H-1112-03)

In der Weiterbildung in Prüm werden Ihnen kleine Spiele vorgestellt, die teils als eigenständige Spiele, teils als Hinführung zu den großen Sportspielen fungieren. Diese werden gemeinsam erprobt und ggf. angepasst.

Kursdatum:	8. Februar 2012, 14:30 bis 17:00 Uhr
Kursort:	Sporthalle der Bertrada-Grundschule Prüm
Zielgruppen:	Alle Primarschullehrer und Studenten der AHS
Ansprechpartner:	Reiner MATTAR (euromoqs@mail.be)
Anbieter:	Euromoqs
Anmeldung:	per E-Mail an Reiner MATTAR (euromoqs@mail.be)
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.7. Sport

1.7.3. Bewegen an Geräten (H-1112-04)

Das Bewegen an Geräten trainiert Kraft, Schnelligkeit, Dehnfähigkeit, Koordination und Gewandtheit. In der Weiterbildung lernen Sie eine Bilderserie kennen, die in Schwierigkeitsgrade unterteilt ist. So besteht jederzeit die Möglichkeit, sich an die Schwächen oder Stärken einer Schulklasse anzupassen. Ihnen wird praxisnah demonstriert, wie das Geräteturnen den Schülern Spaß bereiten kann und auch schwächere Schüler Erfolgserlebnisse erzielen können.

Alle Unterlagen erhalten Sie vor Ort.

Kursdaten und -orte:	<ul style="list-style-type: none">■ 18. April 2012, 14:30 bis 17:00 Uhr in der Stadionhalle in Eupen■ 7. März 2012, 14:30 bis 17:00 Uhr in der Sporthalle der GS Daun
Zielgruppen:	Alle Primarschullehrer und Studenten der AHS
Referent/en:	Marc BRÜLS (bruels.marc@ahs-dg.be)
Ansprechpartner:	Reiner MATTAR (euromoqs@mail.be)
Anbieter:	Euromoqs
Anmeldung:	per E-Mail an Reiner MATTAR (euromoqs@mail.be)
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.7. Sport

1.7.4. Weiterbildung des Centre Universitaire de Formation Continuée en Education Physique (CUFOCEP) (H-1112-05)

Programm:

- 15 Stunden Aktivitäten, wovon 10 Stunden „Activité principale“ (+/- 35 verschiedene Angebote)
- 5 Stunden „Activité complémentaire“ (+/-20 verschiedene Angebote)

Das genaue Weiterbildungsangebot wird im Februar 2012 auf der Internetseite des CUFOCEP (www.cufocep.be) veröffentlicht.

Kursdatum:	Juni 2012
Kursort:	Sportkomplex Blocry in Neu-Löwen
Zielgruppen:	Sportlehrer der Sekundarschulen
Ansprechpartner:	Colette RENARDY (087 596 379, colette.renardy@dgov.be)
Anbieter:	CUFOCEP
Anmeldung:	online über die Internetseite des CUFOCEP. Der Sportdienst bittet um eine kurze Mitteilung an colette.renardy@dgov.be .
Kosten:	Einschreibegebühren. Die Kosten für Unterkunft und Mahlzeiten belaufen sich auf etwa 60 €. Der Sportdienst übernimmt 50% der Kosten für Einschreibung, Übernachtung (Hotel der ADEPS), Vollpension sowie Fahrtkosten. Die Autonome Hochschule übernimmt keine Kosten.

1. Unterrichtsentwicklung

1.8. Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) im Unterricht/Medienpädagogik

1.8.1. eTwinning Jahreskonferenz (D-1112-04)

Wie jedes Jahr bietet die eTwinning Konferenz einen interessanten Mix aus spannenden Plenarvorträgen und interessanten Workshops rund um den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien im Unterricht und in der europäischen Projektarbeit. Außerdem wohnen Sie der Auszeichnung der besten europäischen eTwinning Projekte bei. Zudem besteht die Möglichkeit zur Vernetzung und zum Austausch mit Pädagogen aus ganz Europa. Im Laufe seines sechsjährigen Bestehens hat sich eTwinning von einem Instrument zur Projektpartnersuche für Lehrer zu einer vielfältigen europaweiten Online-Gemeinschaft des Lehrens und Lernens weiterentwickelt.

Auf der eTwinning Plattform (www.etwinning.net) finden Sie detaillierte Informationen zu den Möglichkeiten von eTwinning. Dort können Sie sich auch registrieren, um Mitglied der eTwinning-Community zu werden und u.a. die regelmäßig stattfindenden Online-Kurse zu belegen.

Kursdatum:	29.-31. März 2012
Kursort:	Berlin
Zielgruppen:	Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer, Dozenten
Referent/en:	diverse
Ansprechpartner:	Dr. Michèle POMMÉ
Anbieter:	eTwinning Koordinierungsstelle (Autonome Hochschule)
Anmeldung:	via Versand des eTwinning Bewerbungsformulars (s. Anhang) an Dr. Michèle POMMÉ (Autonome Hochschule in der DG, Monschauer Straße 26, 4700 Eupen, 087 590 508, weiterbildung@ahs-dg.be)
Hinweis:	Die Teilnehmer müssen sich vor Beginn der Weiterbildung auf www.etwinning.net registrieren.
Kosten:	Die Kosten übernimmt die eTwinning Koordinierungsstelle.

1. Unterrichtsentwicklung

1.8. Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) im Unterricht/Medienpädagogik

1.8.2. eTwinning Weiterbildung: Vermittlung von Medienkompetenz (D-1112-05)

Das Ziel ist es, neue eTwinning Projekte mit dem Schwerpunkt „Medienpädagogik“ ins Leben zu rufen. Gemeinsam mit Lehrern aus Großbritannien, den Niederlanden, Frankreich, Deutschland und Luxemburg besuchen Sie Workshops, die Anregungen zur fächerübergreifenden Vermittlung von Medienkompetenz geben. Außerdem werden Sie in den Umgang mit den eTwinning Tools eingeführt. Danach haben Sie Gelegenheit zum Austausch mit potentiellen Partnern und zur Projektkonzeption.

Kursdatum:	9.-11. März 2012
Kursort:	voraussichtlich Aachen
Zielgruppe:	Sekundarschullehrer
Referent/en:	diverse
Ansprechpartner:	Dr. Michèle POMMÉ
Anbieter:	eTwinning Koordinierungsstelle (Autonome Hochschule)
Anmeldung:	via Versand des eTwinning Bewerbungsformulars (s. Anhang) an Dr. Michèle POMMÉ (Autonome Hochschule in der DG, Monschauer Straße 26, 4700 Eupen, 087 590 508, weiterbildung@ahs-dg.be)
Hinweis:	Die Teilnehmer müssen sich vor Beginn der Weiterbildung auf www.etwinning.net registrieren. Sie verpflichten sich, an den Abendaktivitäten teilzunehmen und am Veranstaltungsort zu übernachten.
Kosten:	Die Kosten übernimmt die eTwinning Koordinierungsstelle.

1. Unterrichtsentwicklung

1.8. Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) im Unterricht/Medienpädagogik

1.8.3. Einsatz und Administration des Cyberclass-Materials in der Grundschule (IFC Nr.: 350061107)

Sie lernen, wie Sie ohne spezifische Informatik-Kenntnisse völlig legal zusätzliche Software auf dem Cyberclass-Material Ihrer Schule installieren können. Sie erhalten zudem die Möglichkeit, pädagogisch bewährte Software zu testen, um sie ggf. später auf den Macs mini in Ihrer Cyberclass zu installieren.

Die Veranstaltung kann auch von Sekundarschullehrern besucht werden.

Kursdaten:	5.-6. März 2012 von 09:00 bis 16:00 Uhr (IFC session 4260) oder 14.-15. Mai 2012 von 09:00 bis 16:00 Uhr (IFC session 4261)
Kursort:	Espace-Formation, Anaïtis (Quai du Roi Albert 16A, 4020 Liège)
Zielgruppen:	Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer, IKT-Koordinatoren
Referent/en:	Irene VANASCHEN, Christine SORNIN
Ansprechpartner:	Irene VANASCHEN (vanaschen.irene@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule in Kooperation mit Anaïtis und dem IFC
Hinweis:	Diese Weiterbildung wird nur dann in deutscher Sprache angeboten, wenn genügend Einschreibungen aus der DG vorliegen. Sollten sich nicht genug deutschsprachige Lehrer anmelden, findet die Weiterbildung in französischer Sprache statt.
Anmeldung:	via Versand des ausgefüllten und unterschriebenen IFC-Formulars (s. Anhang) an Dr. Michèle POMMÉ (Autonome Hochschule in der DG, Monschauer Straße 26, 4700 Eupen, 087 590 508, weiterbildung@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.8. Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) im Unterricht/Medienpädagogik

1.8.4. Einsatz von IKT zur Bereicherung der pädagogischen Praxis (IFC Nr.: 310731103)

Sie lernen, die Katalogisierungsfunktion des Fotoverarbeitungsprogramms iPhoto zu nutzen. Damit können Sie ikonografische Dokumentationen – bestehend aus Fotos, Videos und digitalen Dokumenten – einfach und schnell zusammenstellen und klasieren, damit Ihre Schüler auch außerhalb des Klassenzimmers darauf Zugriff haben.

Kursdaten:	23.-24. Januar 2012 von 09:00 bis 16:00 Uhr (session 4562) oder 31. Mai-1. Juni 2012 von 09:00 bis 16:00 Uhr (session 4563)
Kursort:	Espace-Formation, Anaïtis (Quai du Roi Albert 16A, 4020 Liège)
Zielgruppen:	Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer, Dozenten
Referent/en:	Irene VANASCHEN, Christine SORNIN
Ansprechpartner:	Irene VANASCHEN (vanaschen.irene@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule in Kooperation mit Anaïtis und dem IFC
Hinweis:	Diese Weiterbildung wird nur dann in deutscher Sprache angeboten, wenn genügend Einschreibungen aus der DG vorliegen. Sollten sich nicht genug deutschsprachige Lehrer anmelden, findet die Weiterbildung in französischer Sprache statt.
Anmeldung:	via Versand des ausgefüllten und unterschriebenen IFC-Formulars (s. Anhang) an Dr. Michèle POMMÉ (Autonome Hochschule in der DG, Monschauer Straße 26, 4700 Eupen, 087 590 508, weiterbildung@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.8. Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) im Unterricht/Medienpädagogik

1.8.5. Publizieren im Internet: Erstellung und Verwaltung einer Internetseite (Einführung) (IFC Nr.: 360011101)

Sie lernen, wie Sie mithilfe der Anwendung iWeb eine Internetseite mit Texten, Bildern, Hyperlinks, Podcasts, Blogs, Downloads und audiovisuellen Dokumenten erstellen und verwalten können, um Klassenerinnerungen festzuhalten und die Kommunikation zwischen Schule und Eltern zu verbessern.

Die Anwendung iWeb erfordert keine informatischen Fähigkeiten vonseiten des Nutzers und ist auf allen Macs der Cyberclass-Ausstattung installiert.

Kursdaten:	20.-21. Februar 2012 von 09:00 bis 16:00 Uhr (IFC session 4336) oder 2.-3. April 2012 von 09:00 bis 16:00 Uhr (IFC session 4337) oder 23.-24. August 2012 von 09:00 bis 16:00 Uhr (IFC session 4338)
Kursort:	Espace-Formation, Anaitis (Quai du Roi Albert 16A, 4020 Liège)
Zielgruppen:	Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer, Dozenten
Referent/en:	Christine SORNIN, Irene VANASCHEN
Ansprechpartner:	Irene VANASCHEN (vanaschen.irene@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule in Kooperation mit Anaitis und dem IFC
Hinweis:	Diese Weiterbildung wird nur dann in deutscher Sprache angeboten, wenn genügend Einschreibungen aus der DG vorliegen. Sollten sich nicht genug deutschsprachige Lehrer anmelden, findet die Weiterbildung in französischer Sprache statt.
Anmeldung:	via Versand des ausgefüllten und unterschriebenen IFC-Formulars (s. Anhang) an Dr. Michèle POMMÉ (Autonome Hochschule in der DG, Monschauer Straße 26, 4700 Eupen, 087 590 508, weiterbildung@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.8. Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) im Unterricht/Medienpädagogik

1.8.6. Neue Medien im Unterricht

Auf Anfrage bietet die Dozentin für Medien an der Autonomen Hochschule, Frau Irene Vanaschen, schulinterne Weiterbildungsveranstaltungen zum Einsatz von neuen Medien im Unterricht an. Dies kann z.B. im Rahmen eines pädagogischen Konferenztages geschehen.

Außerdem unterstützt und begleitet Frau Vanaschen Sie auf Anfrage bei der Planung und Durchführung von Projekten, die mit dem Einsatz von neuen Medien und Technologien verbunden sind.

Kursdaten und -ort:	auf Vereinbarung
Zielgruppen:	Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer, Dozenten
Referent/en:	Irene VANASCHEN
Ansprechpartner:	Irene VANASCHEN (vanaschen.irene@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule

1. Unterrichtsentwicklung

1.9. Fächerübergreifende Themen

1.9.1. Implementierung des Rahmenplans Berufswahlvorbereitung

Die PMS-Zentren bieten für die Lehrerkollegien der Grundschulen, auf Anfrage einer Schule, eine eintägige schulinterne Weiterbildungsveranstaltung zu diesem Thema an. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei dem für Sie zuständigen PMS-Zentrum.

Grundfertigkeiten (z.B. im Sprechen, Lesen, Schreiben und Rechnen), Sozialkompetenzen, Selbstvertrauen, Toleranz und Respekt, Kritik- und Konfliktfähigkeit sind nur einige Beispiele von wesentlichen Eigenschaften und Fähigkeiten, die entscheidenden Einfluss auf die Zufriedenheit im Beruf haben. Hierzu gehört ebenfalls der komplexe Bereich der Berufswahlkompetenz. Was ist Berufswahlkompetenz und wie können wir sie bereits in frühen Jahren nachhaltig fördern? Dies ist die zentrale Frage, auf die innerhalb eines schulinternen Konferenztages Antworten gefunden werden sollen.

Ausgehend von den persönlichen Erfahrungen der Teilnehmer erfolgt eine theoretische Einführung in den Bereich der Berufswahlvorbereitung in Anlehnung an Erkenntnisse aus der Entwicklungspsychologie. Zudem werden mehrere methodische Beispiele für altersangepasste Lerneinheiten im Bereich der Berufswahlvorbereitung vorgestellt. Außerdem werden fächerübergreifende Unterrichtseinheiten im Bereich der Berufswahlvorbereitung entwickelt.

Kursdatum:	27. Januar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr
Kursort:	César-Franck-Athenäum (Moresneter Str. 29, 4720 Kelmis)
Zielgruppe:	Primarschullehrer des César-Franck-Athenäums
Ansprechpartner:	Ruth DE SY (087 596 377, ruth.desy@dgov.be)
Anbieter:	PMS-Zentren und Fachbereich Pädagogik
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.9. Fächerübergreifende Themen

1.9.2. Graphomotorik

Diese schulinterne Weiterbildung bietet Aktivitäten zur Entwicklung der Feinmotorik (Stifthaltung, Schrift usw.) im Kindergarten an.

Kursdatum:	2. Februar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr
Kursort:	Gemeindegrundschule Raeren (Kreuzstraße 1, 4730 Raeren)
Zielgruppe:	Kindergärtner der GS Raeren
Referent/en:	Mélanie CHANTRAINE
Ansprechpartner:	Corina SENSTER (087 596 374, corina.senster@dgov.be)
Anbieter:	Fachbereich Pädagogik
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.10. Pädagogik

1.10.1. Umgang mit der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) (A-1112-02)

Die ICF-Weiterbildung für Berufsleute richtet sich an Personen mit mehrjähriger Erfahrung im Bereich der Förderpädagogik und vorrangig an Lehrer aus Förderschulen bzw. an Lehrer aus Regelschulen, die mit der Integration von Förderschülern ins Regelschulwesen beschäftigt sind.

Die ICF wird vorgestellt und Sie lernen, den entsprechenden Fachwortschatz korrekt zu verwenden. Ziel ist es, Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit einer Person wertfrei zu beschreiben, anhand dieser Beschreibung richtige Diagnosen zu stellen und den Unterricht entsprechend zu planen und durchzuführen.

Kursdaten:	10.-14. April 2012 und 2.-6. Juli 2012
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppen:	Lehrer für Integration; Klassenlehrer, die Integrationskinder in ihre Klasse aufnehmen; Förderlehrer; Lehrer der differenzierten Stufe
Referent/en:	Markus BORN, Chris PILLER
Ansprechpartner:	Stephan BOEMER (sboemer@ahs-dg.be)
Hinweise:	Insgesamt stehen für diese Weiterbildung 30 Plätze zur Verfügung. Falls mehr Kandidaten einen Platz in der Weiterbildung haben wollen, entscheidet die AHS in Kooperation mit dem Ministerium über eine Prioritätenliste. Bei Bedarf wird die Weiterbildung im Schuljahr 2012-2013 wiederholt.
Anbieter:	Autonome Hochschule in Kooperation mit der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik (HFH)
Kosten:	Einschreibgebühr 50 €. Die Fahrtkosten werden erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.10. Pädagogik

1.10.2 Implementierung der Entwicklungsziele: Portfolio

Diese Weiterbildung zeigt auf, wie Portfolio und Projektarbeit dazu beitragen, die Personalkompetenzen Ihrer Schüler zu fördern.

Sie lernen die Anwendungsbereiche und Möglichkeiten des Entwicklungsportfolios im Kindergarten in Anlehnung an das schwedische Modell kennen und erhalten Impulse zur Leistungsmotivation im Kindergarten. Außerdem wird ein Vergleich zwischen dem Portfolio und dem sogenannten Ich-Buch angestellt. Darüber hinaus werden die Möglichkeiten zur Fortsetzung des Portfolios in der 1. Stufe des Primarschulwesens im Hinblick auf die Stärkung der kindlichen Ressourcen erörtert. Sie lernen einschlägige Neuanschaffungen aus der Pädagogischen Mediothek sowie Beispiele aus der Praxis kennen (Projekt Miro, Klasse der 3. LK, Studienjahr 2010-2011 und Projekt Jung und Alt im sozialen Miteinander, Klasse der 3. LK, Februar 2011). Schließlich arbeiten Sie in einem Workshop konkrete Anwendungsvorschläge von Portfolio und Projektarbeit aus.

Kursdatum:	26. Januar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr
Kursort:	Gemeindegrundschule St. Vith (Luxemburger Str. 2, 4780 St. Vith)
Zielgruppe:	Kindergärtner der GS Medell, DS Heppenbach, GS Herresbach, GS Manderfeld, GS Büllingen, GS Rocherath, GS Wirtzfeld, GS der Großgemeinde St. Vith, GS der Großgemeinde Burg Reuland und des Königlichen Athenäums St. Vith.
Referent/en:	Marie-Therese SCHYNS
Ansprechpartner:	Corina SENSTER (087 596 374, corina.senster@dgov.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule und Fachbereich Pädagogik
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Unterrichtsentwicklung

1.10. Pädagogik

1.10.3. Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS) – Dyskalkulie

Ziel ist es, Ihre diagnostischen Fähigkeiten zu stärken, damit Sie Anzeichen von Lese-Rechtschreib-Schwäche und Dyskalkulie im Kindergarten erkennen und entsprechende Maßnahmen einleiten können.

Diese schulinterne Weiterbildung findet für die unten stehenden Schulen statt, kann aber auf Anfrage weiterer Schulen wiederholt werden.

Kursdatum:	2. März 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr
Kursort:	César-Franck-Athenäum (Moresneter Straße 29, 4720 Kelmis)
Zielgruppe:	Kindergärtner des César-Franck-Athenäums und des Königlichen Athenäums Eupen
Ansprechpartner:	Corina SENSTER (087 596 374, corina.senster@dgov.be)
Anbieter:	Fachbereich Pädagogik
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

2. Personalentwicklung

2.1. Berufseingangsphase

Wesentliches Ziel der Begleitung während der Berufseinstiegsphase ist es, den jungen Kindergärtnern und Primarschullehrern während der ersten Jahre im Unterrichtswesen in vielfältiger Weise Unterstützung anzubieten.

Probleme, die Junglehrer beim Einstieg ins Berufsleben erleben, werden sofort aufgegriffen und besprochen. Die Probleme können Konflikte mit Schülern (Disziplin, Selbstständigkeit, Streitschlichtung), mit Eltern oder Kollegen, mit dem eigenen Zeitmanagement usw. betreffen.

Auf Wunsch der Teilnehmer werden auch fachliche Fragen erörtert im Austausch innerhalb der Gruppe oder mithilfe von Fachleuten, erfahrenen Lehrern, Gastdozenten usw.

Im zwanglosen Austausch soll jeder Teilnehmer die Möglichkeit haben, Fragen und Erlebnisse einzubringen. Es werden kollegiale Fallbesprechungen angestrebt und Impulse von außen eingeholt.

Bei der Evaluation der bisherigen Treffen stellte sich heraus, dass die Teilnehmer vor allem die vertrauenswürdige Atmosphäre, die gelebte Solidarität, das Gefühl der Zugehörigkeit und die Unterstützung bei Problemen schätzen.

Kursdaten:	Die Weiterbildung erstreckt sich über das gesamte Schuljahr und hat am 5. Oktober 2011 (Einsteiger) bzw. am 21. September 2011 (Fortgeschrittene) begonnen. Die Begleitung der Berufseinstiegsphase für Einsteiger und Fortgeschrittene wird auch im Schuljahr 2012-2013 wieder angeboten.
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppe:	Kindergärtner und Primarschullehrer mit maximal drei Dienstjahren
Referent/en:	Catherine MATTAR, Nadine FATZINGER
Ansprechpartner:	Catherine MATTAR (mattar.catherine@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule
Anmeldung:	Katja WEYNAND (087 590 500, info@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden erstattet.

2. Personalentwicklung

2.2. Münchner Lehrertraining: Umgang mit Disziplinschwierigkeiten (A-1112-10)

Oftmals sind Lehrpersonen nicht genügend auf den Umgang mit Disziplinschwierigkeiten vorbereitet. Unterrichtsstörungen sowie Disziplinschwierigkeiten können sich jedoch belastend auf den Schulalltag auswirken.

Das Münchener Lehrertraining widmet sich dem Umgang mit Disziplinschwierigkeiten sowie der Kommunikation mit Schülern und mit Eltern. Es wurde von Prof. Norbert Havers (LMU München) entwickelt und richtet sich in erster Linie an junge Lehrpersonen, jedoch können auch erfahrene sicherlich von dieser Weiterbildung profitieren.

Das Training besteht in erster Linie aus Rollenspielen und praktischen Übungen. Ausgehend von konkreten Problemsituationen werden mögliche Handlungsmaßnahmen erarbeitet und besprochen. Wie kann ich Unterrichtsstörungen vorbeugen? Welche konkreten, manchmal vielleicht sogar trivial erscheinenden Mittel kann ich in einer kritischen Situation einsetzen? Dabei werden Verbindungen u.a. zu Forschungsergebnissen bezüglich der Organisation des Unterrichtsablaufs und des Überblicks in der Klasse hergestellt, die vor allen Dingen auf Kounin zurückgreifen.

Kursdaten:	2.-4. April 2012 <ul style="list-style-type: none">■ 2.4.2012 von 09:00-16:30 Uhr■ 3.4.2012 von 09:00-17:00 Uhr■ 4.4.2012 von 09:00-13:00 Uhr
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppe:	vorrangig junge Lehrer
Referent/en:	Catherine MATTAR, Thomas BRÜLL, Siggie RICHTER
Ansprechpartner:	Catherine MATTAR (mattar.catherine@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule
Anmeldung:	Katja WEYNAND (087 590 500, info@ahs-dg.be)
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden erstattet.

2. Personalentwicklung

2.3. Umgang mit häuslicher Gewalt

Ziel ist es, häusliche Gewalt und Kindeswohlgefährdung zu erkennen und entsprechend zu handeln sowie Sicherheit im Umgang mit eventuell gefährdeten Kindern, ihren Eltern und den helfenden Institutionen zu erlangen.

Erörtert werden neben aktuellen rechtlichen Gesichtspunkten die Fragen, was Kindeswohlgefährdung ist, woran man sie erkennt, was zu tolerieren ist und wo Gewalt beginnt (Indikatorenliste). Außerdem lernen Sie, einen Risikoeinschätzungsbogen zu erstellen und zu verwenden sowie einen Schutzplan zu entwerfen.

Schließlich erhalten Sie Tipps zur kollegialen Beratung bzw. Einzelfallbesprechung sowie zur Gesprächsführung mit den Eltern.

Sie erhalten gutes methodisches „Handwerkzeug“ für den Einsatz im Kindergartenalltag.

Kursdaten und -orte:	■ 26. Januar 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Amel, GS Schoppen, GS Meyerode, GS der Großgemeinde Burg Reuland, GS der Großgemeinde St. Vith) in der Grundschule Heppenbach (Dorf 4, 4771 Heppenbach) ■ 1. März 2012, 08:30 bis 15:30 Uhr (GS Herbesthal, GS Walhorn) in der Grundschule Herbesthal (Kirchstraße 69, 4710 Herbesthal)
Zielgruppe:	Kindergärtner
Referent/en:	Jacqueline STICH, Ruth DRIESSEN
Ansprechpartner:	Corina SENSTER (087 596 374, corina.senster@dgov.be)
Anbieter:	Fachbereich Pädagogik und Frauenzentrum Prisma
Anmeldung:	Die Einschreibung hat bereits über die Schulleitungen stattgefunden. Weitere Einschreibungen sind ausschließlich über die Schulleitungen möglich.
Hinweis:	Eine einstündige Mittagspause mit Beköstigung vor Ort ist eingeplant.
Kosten:	Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

1. Formation de didactique du Français langue étrangère (I-1112-01)

Die Teilnehmer erlangen die fremdsprachendidaktischen Kenntnisse, die erforderlich sind, um Französisch als Fremdsprache in den Grundschulen in der DG zu unterrichten.

Module:

1. Formulation des compétences et objectifs – Chanson, poésie et comptines
2. Initiation au bain de langue
3. Activités de bain de langue – Prolongements
4. Du discours oral à la lecture découverte
5. Le lexique et la grammaire au service de la communication
6. Initiation à l'application didactique
7. ECM + Techniques de dramatisation et de mémorisation
8. Compréhension orale
9. Méthodologie du FLE et manuels de FLE
10. Lecture – écriture
11. Applications didactiques

Kursdaten:	Die Weiterbildung erstreckt sich über 2 Jahre (2011-2013) und findet im ersten Studienjahr zweimal im Monat freitags von 08:15 bis 16:30 Uhr statt.
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppe:	(angehende) Primarschullehrer und Personen, die ein Abitur oder mehr in französischer Sprache nachweisen können oder den DELF Test B2 mit 60 % in allen vier Bereichen bestanden haben oder den DELF Test B1 mit 60 % in allen vier Bereichen bestanden haben unter der Bedingung, dass der DELF Test B2 im Laufe der Zusatzausbildung mit 60 % in allen vier Bereichen absolviert wird.
Referent/en:	Françoise MOND
Ansprechpartner:	Françoise MOND (mond.francoise@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule
Kosten:	150 € Einschreibgebühr. Die Fahrkosten werden nicht erstattet.

2. Förderpädagogik (I-1112-04)

Sie erlernen den Umgang mit der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF). Sie lernen Instrumente und Vorgehensweisen in Sachen Förderdiagnostik, schulische Standortgespräche, entwicklungslogische Didaktik usw. kennen und setzen Ihr Wissen in praktische Sequenzen um.

Verschiedene Bereiche des alltäglichen Lebens in einer Schule oder einer Förderschule werden aus förderpädagogischem Blickwinkel erarbeitet, wie zum Beispiel der Umgang mit Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten oder mit Rechenschwächen.

Es wird auf verschiedene Formen der Beeinträchtigung eingegangen. Besondere Aufmerksamkeit wird den sogenannten Verhaltensauffälligkeiten und der Gesprächsführung gewidmet.

Die Ausbildung umfasst insgesamt 10 ECTS-Punkte. Dies entspricht ungefähr einem Arbeitsumfang von 260 bis 300 Arbeitsstunden. Die Präsenzzeit für diese Ausbildung umfasst 5 Wochen mit jeweils 35-40 Stunden, verteilt auf die beiden Studienjahre 2011-2012 und 2012-2013. Eigen- oder Gruppenarbeit sind in einem Umfang von knapp 100 Stunden zu leisten.

Kursdaten:	Dezember 2011 bis Juni 2013
Kursort:	Deutschsprachige Gemeinschaft, Luxemburg, Schweiz
Zielgruppe:	Lehrer und Personen, die im Rahmen des Förderunterrichts oder der Integration von Förderschülern in Primarschulen arbeiten oder arbeiten wollen und die keine spezifische Ausbildung in diesem Bereich haben.
Referent/en:	Markus BORN, Chris PILLER, Jean WERDING, Marie-Therese SCHYNS, Josée KLEIN, Nadine FATZINGER
Ansprechpartner:	Stephan BOEMER (sboemer@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule in Kooperation mit der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik
Kosten:	150 € Einschreibgebühr. Fahrkosten und Spesen werden nicht erstattet.

3. Befähigung zum Religionslehrer im Sekundarschulwesen (I-1112-02)

Sie erhalten nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung die Berechtigung, als Lehrer für katholische Religion in den Sekundarschulen zu unterrichten.

Inhalte:

- Modul 1: Christ sein heute
- Modul 2: Die Kirche in der Welt
- Modul 3: Einführung in das Alte Testament
- Modul 4: Schlüssel zur Bibellektüre
- Modul 5: Das Markusevangelium
- Modul 6: Didaktik des Religionsunterrichts / Sekundar Teil 1
- Modul 7: Einführung in das Neue Testament
- Modul 8: Der Glaube der Kirche, das Credo
- Modul 9: Christliche Ethik
- Modul 10: Bioethik und christlicher Glaube
- Modul 11: Interreligiöse Kommunikation
- Modul 12: Didaktik des Religionsunterrichts / Sekundar Teil 2 (fakultativ)
- Modul 13: Didaktik des Religionsunterrichts / Primar (fakultativ)
- Modul 14: Seminar Religionsunterricht / Sekundar
- Modul 15: Diplomarbeit

Kursdaten:	2011-2014. Die verfügbaren Daten sind im Online-Katalog unter www.weiterbildungahs-dg.be veröffentlicht.
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppe:	Kindergärtner, Primar- und Sekundarschullehrer
Ansprechpartner:	Gabriele HEINRICHS (gaby@burgseehof.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule
Anmeldung:	Anmeldungen zur Zusatzausbildung sind nicht mehr möglich.
Hinweis:	Jedes Modul der Zusatzausbildung kann auch als Weiterbildung belegt werden. Die Teilnahme kostet 30 € pro Modul.
Kosten:	250 € Einschreibgebühr. Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

4. Vorbereitung zum Erhalt des pädagogischen Befähigungsnachweises (I-1112-03)

Ziel dieser Zusatzausbildung ist es, die Teilnehmer vorzubereiten auf die Prüfung vor dem externen Prüfungsausschuss der DG zum Erhalt der Lehrbefähigung in den Sekundarschulen und in der mittelständischen Ausbildung.

Kursdaten:	September 2010- Juni 2012. Die verfügbaren Daten sind im Online-Katalog unter www.weiterbildungahs-dg.be veröffentlicht.
Kursort:	Autonome Hochschule (Monschauer Straße 26, 4700 Eupen)
Zielgruppe:	Personen, die über fachliche Kenntnisse verfügen und Jugendliche unterrichten (möchten), aber keinen pädagogischen Befähigungsnachweis besitzen und diesen nicht an einer Universität erlangen können; Personen, die schon seit einigen Jahren im Beruf tätig sind, denen aber das pädagogische Grundwissen fehlt.
Ansprechpartner:	Miguel PELEGRIN (pelegrin.miguel@ahs-dg.be)
Anbieter:	Autonome Hochschule
Anmeldung:	Anmeldungen zur Zusatzausbildung sind nicht mehr möglich. Die Zusatzausbildung wird im September 2012 wieder angeboten.
Hinweis:	Die Teilnehmer müssen ein Dossier mit Lebenslauf (inkl. Lichtbild) und eine Kopie ihres Ausweises sowie ihrer Diplome einreichen, bevor eine definitive Einschreibung stattfinden kann.
Kosten:	Einschreibgebühr 400 € (Stand 2011). Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Einschreibeformular der Autonomen Hochschule

Bitte füllen Sie pro Weiterbildung ein Einschreibeformular aus!

WEITERBILDUNG	
Kursnummer	
Kurstitel	
Kursdatum	
PERSÖNLICHE ANGABEN	
Name (Mädchenname)	
Vorname	
Matrikel	
Straße + Nr.	
PLZ + Ort	
Telefon	
E-Mail	
Mittagessen	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN
Name Ihrer Schule	
Schulnetz	<input type="checkbox"/> FSUW <input type="checkbox"/> GUW <input type="checkbox"/> OSUW <input type="checkbox"/> AHS
Unterrichtsstufe:	<input type="checkbox"/> Kindergarten <input type="checkbox"/> Primarschule
	<input type="checkbox"/> Fördergrundschule <input type="checkbox"/> Fördersekundarschule
	<input type="checkbox"/> Sekundar Unterstufe <input type="checkbox"/> Sekundar Oberstufe
	<input type="checkbox"/> IAWM <input type="checkbox"/> ZAWM
	<input type="checkbox"/> Hochschule <input type="checkbox"/> andere:

Durch die vorliegende Anmeldung bestätige ich, dass meine Schulleitung sowie der Pädagogische Rat mit meiner Teilnahme an der Weiterbildungsveranstaltung einverstanden sind.

Datum und
Unterschrift des
Teilnehmers

Senden Sie Ihre Einschreibung an:

Autonome Hochschule in der DG
Dr. Michèle Pommé
Monschauer Straße 26 - 4700 Eupen
weiterbildung@ahs-dg.be



eTwinning Bewerbungsformular

ANGABEN ZUR VERANSTALTUNG

Titel	
Datum und Ort	

ANGABEN ZUR PERSON

Vor- u. Nachname	
Funktion	
Unterrichtsstufe	Fach:
Adresse	
PLZ + Ort	
Telefon	Handy:
E-Mail-Adresse	
Besondere Bedürfnisse (Diät usw.)	

ANGABEN ZUR SCHULISCHEN EINRICHTUNG

Name der Schule	
Adresse	
PLZ + Ort	
Telefon	Fax:

ZWECK DER TEILNAHME

Bitte beschreiben Sie kurz, warum Sie an dem Seminar teilnehmen möchten, und erläutern Sie eventuell bereits vorhandene Ideen für ein eTwinning Projekt.

.....

.....

.....

.....

.....

Ort und Datum:	
Unterschrift des Bewerbers:	

Senden Sie das Bewerbungsformular bitte an:

Dr. Michèle Pommé
Autonome Hochschule in der DG
Monschauer Straße 26 - 4700 Eupen

Hinweis:
Die Bewerber, die für die Teilnahme an einer eTwinning Veranstaltung ausgewählt werden, erhalten per E-Mail eine Finanzvereinbarung. Die Teilnahme an der eTwinning Veranstaltung wird durch die Unterschrift der Finanzvereinbarung durch den Bewerber und dessen Schulleitung verbindlich.



Nom	<input type="text"/>	
Les membres des C.PMS répondent à la première question uniquement.		
1. Vous êtes		
<input type="checkbox"/> enseignant/e	<input type="checkbox"/> chef d'établissement ou directeur/trice d'école	
<input type="checkbox"/> puériculteur/trice	<input type="checkbox"/> membre du personnel technique d'un centre P.M.S.	
<input type="checkbox"/> éducateur/trice	<input type="checkbox"/> directeur/trice d'un centre P.M.S.	
<input type="checkbox"/> personnel social et paramédical	<input type="checkbox"/> maître/sse spécial/e dans l'enseignement fondamental	
<input type="checkbox"/> économiste	<input type="checkbox"/> autre	
2. Vous travaillez dans le cadre de l'enseignement		
<input type="checkbox"/> maternel	<input type="checkbox"/> secondaire inférieur	
<input type="checkbox"/> primaire	<input type="checkbox"/> secondaire supérieur	
<input type="checkbox"/> maternel et primaire	<input type="checkbox"/> secondaire inférieur et supérieur	
<input type="checkbox"/> primaire et secondaire	<input type="checkbox"/> cefa	
3. Vous travaillez dans le cadre de l'enseignement		
<input type="checkbox"/> ordinaire	<input type="checkbox"/> spécialisé	<input type="checkbox"/> ordinaire et spécialisé
4. Si vous travaillez dans le cadre de l'enseignement secondaire ordinaire, cochez le degré pour lequel vous avez choisi cette formation.		
<input type="checkbox"/> DI	<input type="checkbox"/> 1er degré	
	<input type="checkbox"/> 2e degré	
	<input type="checkbox"/> 3e degré	
<input type="checkbox"/> DS	<input type="checkbox"/> 4e degré	
5. Si vous avez choisi le 2e ou le 3e degré à la question 4, cochez la filière pour laquelle vous avez choisi cette formation.		
<input type="checkbox"/> filière de transition (humanités générales et technologiques)		
<input type="checkbox"/> filière de qualification (humanités professionnelles et techniques)		
6. Si vous travaillez dans le cadre de l'enseignement spécialisé, cochez le type d'enseignement pour lequel vous avez choisi cette formation.		
<input type="checkbox"/> Type 1	<input type="checkbox"/> Type 4	<input type="checkbox"/> Type 7
<input type="checkbox"/> Type 2	<input type="checkbox"/> Type 5	<input type="checkbox"/> Type 8
<input type="checkbox"/> Type 3	<input type="checkbox"/> Type 6	
7. Depuis combien d'années enseignez-vous ou pratiquez-vous ?		
<input type="checkbox"/> 0 - 1 an	<input type="checkbox"/> 6 - 15 ans	<input type="checkbox"/> 26 - 35 ans
<input type="checkbox"/> 2 - 5 ans	<input type="checkbox"/> 16 - 25 ans	<input type="checkbox"/> plus de 35 ans
A envoyer par courrier à l'adresse :		
Dr. Michèle Pommé Autonome Hochschule in der DG Monschauer Straße 26 - 4700 Eupen		

N'oubliez pas d'envoyer les DEUX pages d'inscription de cette fiche à Mme Dr. Michèle POMMÉ.



Erscheinungsdatum: Dezember 2011

Auflage: 2.200 Exemplare

Kontaktadresse: Autonome Hochschule
in der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Monschauer Straße 26, 4700 Eupen, Belgien
Tel.: 087 590 500, E-Mail: weiterbildung@ahs-dg.be

Redaktion: Dr. Michèle Pommé

Realisation: Atelier Hompesch-Filansif GmbH,
Tel.: 087 744 347, E-Mail: atelier.hompesch@skynet.be

Verantwortlicher Herausgeber:

Stephan Boemer, Direktor der Autonomen Hochschule in der Deutschsprachigen Gemeinschaft –
Dezember 2011.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.